



Krausbuche (oder auch Süntelbuche; *Fagus sylvatica* var. *Tortuosa*)

Kraus(e)buchen sind auffallend wegen ihrer drehwüchsigen, kurzen Stämme und ihrer verdrehten und teilweise miteinander verwachsenen Äste.

Sie wachsen mehr in die Breite als in die Höhe.

Mit ihren herab hängenden Zweigen bildet diese seltene Rotbuchenabart zeltähnliche, halbkugel- oder pilzförmige Kronen aus.

Die Wuchsform ist erblich, ihre Entstehung aber noch ungeklärt.¹

Früher bezeichnete man sie auch als Hexenholz oder Teufels-Buche, weil man sie als verwunschen oder vom Teufel



verdorben ansah. Zur uneinheitlichen Namensgebung tragen vor allem die vielen Variationsmöglichkeiten ihrer Wuchsform bei.¹

Die durchschnittliche Altersgrenze liegt bei ca. 120 bis 160 Jahren. Es sind bei den Süntelbuchen aber auch Ausnahmen mit einem geschätzten Alter von knapp 300 Jahren bekannt.¹

Eine ursprüngliche, bei der hiesigen älteren Bevölkerung vielleicht noch bekannte Krausbuche, ist vor längerer Zeit auseinander gebrochen.

An ihrer Stelle sind aber drei weitere Krausbuchen gewachsen, eine größere und zwei kleinere.

Diese drei Krausbuchen können Sie hier im Wald noch bewundern.

Im Sommer kann man sie durch ihr dichtes, halbrundes Laubdach, das fast bis zum Boden reicht, auch gerne schnell einmal als unscheinbar übersehen. Wenn man aber einmal unter das Laubdach getreten ist, zeigt sich der Baum von seiner doch gänzlich anderen Seite.

Der Platz lädt ein, sich entspannt hinzusetzen, um die Energie und die Eigenarten dieser besonderen Natur zu genießen und auf sich wirken zu lassen.

Im Winter zeigt sich hier ein ganz anderes Bild. Ohne das Laub verbleibt einzig der knorrige, verdrehte Charakter der Krausbuche.

Und im Frühjahr werden sie auf dem Weg zu den Krausbuchen immer wieder von dem duftenden Bärlauchwald begleitet.

Die Krausbuchen und ihre Umgebung geben zu jeder Jahreszeit ein einzigartiges Bild ab.

Viel Spaß beim Wandern und Erkunden!



Herausgeber:
Ortsgemeinde Rommersheim

gefördert durch:

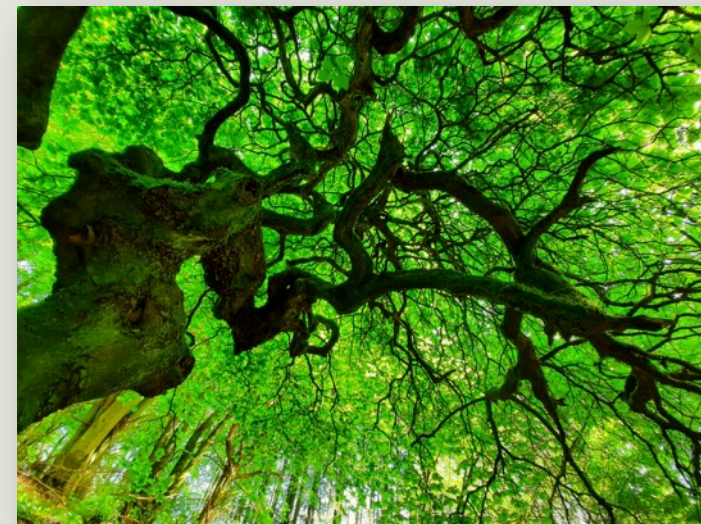


¹Quelle: <https://de.wikipedia.org/wiki/Süntel-Buche>



KRAUSBUCHEN WANDERWEG

Entdecke ein Wunder der Eifel!



Der ca. 3,2 km lange Rundwanderweg führt vom Parkplatz zu drei seltenen Krausbuchen und dann wieder zum Parkplatz zurück.

Die Wegbeschaffenheit beschränkt sich auf geschotterten Wirtschaftsweg, Singletrail Waldboden und ein kurzes Stück begrünten Wirtschaftsweg. Festes Schuhwerk wird empfohlen.

Weitere Informationen und eine *.GPX Datei des Wanderwegs zum Download auf der Webseite unter http://www.rommersheim.de/Tourismus_-_Freizeit/Wanderwege/wanderwege.html





Wegbeschreibung

Vom Parkplatz (●) bergauf dem Schotterpfad folgen (an der Schutzhütte vorbei) und nach 100m auf den Wirtschaftsweg, rechts ab, nach 75m dem begrünten Weg geradeaus bis zum Wald folgen, links abbiegen, dem Wegeknicke folgend bis zum Hauptweg, hier rechts abbiegen, bergab bis zur Brücke des **Kupferbachs**.

Rechts über die kleine Brücke, dann geradeaus bergauf (identisch Wanderweg 8). Vor dem scharfen Wegeknicke, dem geschotterten Pfad bergauf folgend bis zu den **Krausbuchen**. (●)

Von den Krausbuchen zurück geht es den Fußweg zurück (orangener Pfeil im Foto), rechts abbiegen und dem geschotterten Weg bis zum Feld folgen, dann rechts abbiegen und dem Weg am Waldrand vorbei folgen bis dieser in den Wald eintritt (auf Haar). Und dann geht es bergab über die Kreuzung und den Kupferbach, geradeaus leicht bergauf zum **Parkplatz** zurück.



Krausbuchen 1, 2 und 3